

## Pressemitteilung

### **Rettet Susanne, sie sucht eine Stammzellspender:in!**

**Susanne, gebürtige Bielefelderin, jetzt wohnhaft in Hameln, benötigt dringend eine Stammzellspende. Stets positiv eingestellt will sie den Kampf gegen den Blutkrebs gewinnen.**

**[www.dkms.de/susanne](http://www.dkms.de/susanne)**

**Berlin/Hameln, 02.02.2021 – Susanne (46) leidet an einer akuten Art der Leukämie. Nur ein passender Stammzellspender oder Stammzellspenderin kann ihr Leben retten. Gemeinsam mit der DKMS, der Familie und den Freunden wurde eine Online-Registrierungsaktion auf die Beine gestellt. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann sich über [www.dkms.de/susanne](http://www.dkms.de/susanne) ein Registrierungsset nach Hause bestellen und ihr so eine zweite Chance auf Leben schenken.**

Susanne – stets optimistisch, hilfsbereit und zuverlässig. Sie, die als erstes an andere denkt, braucht nun selbst Hilfe um zu überleben. Im Januar 2020, also genau vor einem Jahr, spendete Susanne noch Blut. Kranken Menschen soll es durch Ihre Unterstützung besser gehen. Das tat sie oft und gerne. Helfen ist doch menschlich! Doch im Februar 2020 bekam sie Fieber und Kopfschmerzen. Im März wurde sie von Ihrem Arzt ins Krankenhaus geschickt, damit dort alles abgeklärt werden kann. Die Diagnose? Ein großer Schock für alle. Akute myeloische Leukämie (AML). Nach 5 Chemotherapieblöcken kam die erleichternde Diagnose: der Krebs ist besiegt. Susanne fängt an, ihr Leben wieder zu genießen. Ist viel in der Natur unterwegs, hört leidenschaftlich Musik und schätzt jeden kleinen Moment mit Freunden und Familie. Nach einer Reha erfolgte die Eingliederung in ihren Beruf. Wie sehr hat Susanne den Alltag und ihre Kollegen vermisst. Susanne stößt zusammen mit ihrer Familie auf ein frohes und gesundes neues Jahr 2021 an!

12.01.2021 – Die aktuellen Blutwerte sind da. Der Krebs ist zurück. Aggressiver als zuvor. Laut Aussage der Ärzte bleiben Susanne 6 Wochen Zeit, ihren Stammzellspender und damit Lebensretter zu finden.

„Meine Tante Susanne möchte wieder auf Berge klettern, das einmalige Gefühl von Euphorie und Glück spüren. Doch dafür braucht sie den passenden genetischen Zwilling, ihren Stammzellspender. Bitte registriert euch. Helfen kann ganz einfach sein!“, bittet Luna, die Nichte von Susanne.

## So funktioniert die Registrierung

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Paul und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über [www.dkms.de/susanne](http://www.dkms.de/susanne) die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jeder nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits registriert haben, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen weltweit für Patient:innen zur Verfügung. Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen dem weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme eines jeden Spenders oder Spenderin Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

**DKMS SPENDENKONTO IBAN DE64 6415 0020 0000 2555 56, Verwendungszweck: LPS 641**

**Susanne**

### Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde 1991 in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet und verfolgt seitdem mit mehr als 900 Mitarbeiter:innen das Ziel, möglichst vielen Menschen eine zweite Lebenschance zu geben. Dies ist ihr bis heute mit über 10 Millionen registrierten Lebens Spendern durch die Vermittlung von Stammzellspenden mehr als 87.000-mal gelungen. Damit ist sie weltweit führend in der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Stammzelltransplantaten. Neben Deutschland ist die Organisation in den USA, Polen, UK und Chile aktiv. In Indien hat sie gemeinsam mit dem Bangalore Medical Services Trust das Joint Venture DKMS-BMST gegründet; in Südafrika arbeitet die DKMS mit ihrem Partner The Sunflower Fund zusammen, denn: Wie die Organisation selbst kennt auch Blutkrebs keine Grenzen.

Darüber hinaus engagiert sich die DKMS im Bereich Medizin und Wissenschaft mit ihrer eigenen Forschungseinheit, um die Überlebens- und Heilungschancen von Patienten immer weiter zu verbessern. In ihrem Hochleistungslabor, dem DKMS Life Science Lab, setzt sie weltweit Maßstäbe bei der Typisierung potenzieller Stammzellspender:innen.

**Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter [mediacenter.dkms.de](http://mediacenter.dkms.de).**

*DKMS gemeinnützige GmbH*  
Stefanie Doss  
Tel: 0173 6017 648  
[doss@dkms.de](mailto:doss@dkms.de)

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



[dkms.de](http://dkms.de)  
[dkms-insights.de](http://dkms-insights.de)  
[mediacenter.dkms.de](http://mediacenter.dkms.de)